



Eine Gruppe von Radfahrerinnen und Radfahrern machte im Rahmen einer Tour zum Thema „Gemeinschaftssport und die örtlichen Religionen“ Station in der Neuapostolischen Kirche in der Wallaustraße. Bei der Begegnung standen Informationen über die Gemeinde und der offene Austausch im Mittelpunkt.

Am Dienstag, 30. Juni 2026, durfte die Gemeinde Mainz eine Gruppe von zwölf Radfahrerinnen und Radfahrern in der Neuapostolischen Kirche in der Wallaustraße begrüßen. Die Radtour stand unter dem Thema „Gemeinschaftssport und die örtlichen Religionen“. Willi Schuth von der Cityseelsorge Mainz hatte den Besuch in der Kirche angefragt. Priester Dominik Jagomast und Gemeindevorsteher Evangelist Thomas Kranz nahmen die Gruppe in Empfang und standen für Informationen und Gespräche zur Verfügung.

Zunächst gab es einen kurzen historischen Rückblick auf die Gemeinde sowie das Kirchengebäude und im Anschluss einen Überblick über das neuapostolische Glaubensbekenntnis sowie neuapostolische Glaubensinhalte.

Bei schönem Zusammensein und gemeinsamen Austausch konnten auch interessante Fragen geklärt werden, z.B. „Seid ihr eher katholisch oder evangelisch?“, „Warum Mittwochsgottesdienste – Sonntag ist doch der heilige Tag der Woche.“, „Ist das die Kanzel?“ (gemeint war die Übersetzerkabine), „Dann ist euer Stammapostel sowas wie der Papst?“, „Hat der jeweilige Stammapostel einen festen Dienstsitz?“, „Wie finanziert ihr euch?“ und viele mehr.

Es war ein kurzweiliges und wertschätzendes Zusammensein mit einem regen und offenen Austausch. Im Anschluss fuhr die Gruppe noch weiter, um eine Moschee zu besuchen.

Text: D. Jagomast/Th. Kranz

13. Juli 2026

